Nota der son muß von den lehngutern · sines vater schult gelden
Hundir under lute an die die lehn tonen die bedorffin der
schult dij der tode schuldig ist Hebij nicht gelden · ut in vsu
feudo · an agnatu nd plin defuncti possit retinē feudū ꝛ re
pudiare hēditate c 1 / 7m c plinū de capitaneo q̄ amiam vendidit
Hundir der son muß von den lehngutern deß vaters schulde
gelden ut Lewel c xxxi

Nota · noch kayserrechte · sal der erbe eine schrift lassin machin
die man Inuentarium nennet · macht er die nicht er muß hin
denoch alle schulde die der tode gelassin hath bezalin Vnd
kan sich nicht behelffin ap der erbes nicht also vehl were also
der schulde ut in l si q̄ Hm veꝛ Ff de hēd xlbe Gollich
Inuentarium achtet man nicht noch sachsenspiegel / de pena illij q̄
Was alb' transsumptus aperit hec ꝛ m l ad qm h' eplas ff de
fustē m c olim ij de offi xle

Item mit flechter manyge · So gerudet die vorlbermyx das md
prescheppen nennet Cauriffin in pfandlichin clagen / ap man
md auch vor gerichte nicht lud / ꝛ ꝙ tm q̄ ꝛ simplicem mo
nitoꝛ / ad primū dilatoriū · nitrumpitur pscheppen in anoꝛ
psonali ꝛ in obligatoꝛ q̄ hl Item no de an m c illud de
pscheppen ꝛ alle c pscheppen ꝙ vi q iiij

S.B.

Bibliothek der
Sächs. Landesbibliothek